

Bereich	Nr.	Kriterium	5-Sterne
Apparative Kosmetik	1	Es müssen mindestens an drei funktionstüchtigen Gerätetypen weitergebildet und theoretisch wie praktisch geschult werden.	3 Geräte
Cosmeceuticals	2	Die Definition von Cosmeceuticals im Unterschied zu normalen Kosmetika werden vermittelt.	unerlässlich
Wirkstoffkunde	3	Es werden die wichtigsten Wirkstoffe, deren Wirkweise und Eindringtiefe bzw. der Wirktiefe vermittelt. Zudem wird der Umgang mit der INCI-Liste vermittelt.	unerlässlich
Kosmetisches Konzept	4	Ein Konzept ist nur so gut, wie es definiert und darstellbar (erklärbar) ist. In der Aus- und Weiterbildung werden besonders auf die Behandlungsstrategien mit Konzept hingewiesen!	unerlässlich
Spezialstrategien für's Anti-Aging	5	Das ist der Bereich der "Medical Beauty". Im Kontext mit dem Dermakosmetischen Konzept kann es hier nur um die Kombination aus apparativer- und der Wirkstoffkosmetik gehen.	unerlässlich
Ergebnisorientierung	6	Die Dermakosmetik wird als ergebnisorientierte Kosmetik vermittelt!	unerlässlich
Aktive/passive Kosmetik	7	Bei der Ausbildung zur Fachkosmetikerin für Dermakosmetik wird besonders auf den Unterschied zwischen der klassischen (passiven) und ergebnisorientierten Kosmetik (aktiver) hingearbeitet.	unerlässlich
Dermatologie	8	Intensivierung/Auffrischung der Kenntnisse über die Anatomie der Haut und Verständnis darüber, wo was und wie wirken kann. Erarbeitung von Indikationen und Kontraindikationen	unerlässlich
Hygiene	9	Persönliche-, Raum- & Arbeitsplatzhygiene nach der gültigen Hygieneverordnung in Theorie und Praxis. Erstellen, Dokumentieren und Controlling von Hygiene- und Desinfektionsplänen	unerlässlich
Wundheilung	10	Vermittlung von Physiologie und Pathophysiologie zur Wundheilung. Anwendungsmöglichkeiten von apparativen, chemischen und biologischen Mitteln zur Unterstützung der Wundheilung.	unerlässlich
Hautdiagnostik	11	Durchführung und Interpretation von apparativer und manueller Hautdiagnose mit dem Ziel einer individuellen Zielvereinbarung mit der Kundin	unerlässlich
Systemkosmetik	12	Erfolgsorientierte Kosmetik ist nur in einem kompletten Pflegesystem zu realisieren. Darauf muss eindeutig hingewiesen werden!	unerlässlich
Kommunikation Glaubenssätze	13	Es werden die wichtigsten Glaubenssätze für die fortschrittliche Kosmetik vorgestellt und vermittelt.	unerlässlich
Kommunikation Alleinstellungsmerkmale	14	Es wird ein Bewusstsein für die eigenen Alleinstellungsmerkmale geschaffen!	unerlässlich
Kommunikation Sägezahnkurve	15	Die Sägezahnkurve aus dem Linn-Verlag wird besprochen und im Sinne einer attraktiven Kundennutzenargumentation vermittelt.	unerlässlich
Kommunikation Definition Dermakosmetik	16	„Die Dermakosmetik ist die sinnvolle Kombination aus apparativer Kosmetik und dem Einsatz von Wirkstoffkosmetik mit dem Ziel einer sichtbaren, sofortigen und nachhaltigen Hautbildverbesserung!“ ... Diese Definition ist evident und prüfungs- bzw. zertifizierungsrelevant!	unerlässlich
Marketing	17	Die Vermittlung vom strategischen Marketing für die einzelne Kosmetikerin steht im Vordergrund.	unerlässlich
Betriebswirtschaft	18	Von dem Unternehmerlohn über die Ermittlung der Fixkosten bis zur Kalkulation von diversen Behandlungsangeboten und der Erstellung von modernen Preislisten erlernen die Teilnehmer den Umgang mit Zahlen. Auch wird die Entlohnung und Provisionierung von möglichen Mitarbeitern besprochen.	unerlässlich
Mitarbeiterführung	19	Alle wesentlichen Aspekte zur Mitarbeiterführung werden vermittelt.	unerlässlich
Vertrieb	20	Den Teilnehmern werden Verkaufsstrategien und die dazugehörige Kommunikation vermittelt.	unerlässlich
Ernährung, Nahrungsergänzung	21	Es wird der Zusammenhang von Ernährung und Zustand der Haut besprochen. Ferner werden die Möglichkeiten der Ergänzung von Nährstoffen als „Kosmetik von Innen“ vorgestellt.	unerlässlich
Räumliche Trennung von Dermakosmetik und Fußpflege	22	Die Gesichtspflege und die Dermakosmetik – also die Mikroläsion bzw. Mikroperforation der Haut muss in einem hygienischen Raum durchgeführt werden. Auf keinen Fall darf in einem solchen Raum eine Fußpflege bzw. eine medizinische Fußpflege durchgeführt werden!	unerlässlich
Datenschutz	23	Alle wichtigen Aspekte der Datenschutzgrundverordnung in der Praxis werden vermittelt.	unerlässlich
Staatliche Meldung	24	Die Berufsfachschule für Kosmetik muss als staatlich gemeldete Ergänzungsschule klassifiziert sein.	unerlässlich
Staatlicher Bildungsträger	25	Die Berufsfachschule muss als staatlicher Bildungsträger anerkannt sein.	unerlässlich
Fachbücher Linn Verlag	26	Für die Aus- und Weiterbildung werden die Fachbücher der Reihe „Faszination Kosmetik Bd. 1 bis Bd. 3“ eingesetzt und an die Auszubildenden empfohlen.	unerlässlich

Stand: 12.10.2018

